

Hütet euch, zur Schau zu stellen

(Freude, schöner Götterfunken)

T: W.F. Laakmann *1940; M: L. van Beethoven (1770 - 1827)

4. Hü-tet euch, zur Schau zu stel-len eu - e - re Ge -
rech-tig-keit, lasst die Leut' kein Ur-teil fäl-len,
übt ihr die Barm - her-zig-keit. Wollt ihr wahr-haft
gut da - ste-hen, wenn ihr gebt, seid auf der Hut, lasst
die lin-ke Hand nicht se-hen, was die rech-te Gu-tes tut.

5. Wenn ihr betet, nicht zum Scheine,
wie die Heuchler hier und dort,
damit alle Welt es meine.
Euer Lohn ist sicher fort.
Wenn ihr betet, dann in Stille,
wo nicht jeder auf euch sieht.
Gott kennt euch, sein ew'ger Wille
im Verborgenen geschieht.

6. Macht es auch nicht wie die Heiden,
die da plappern beim Gebet.
Ihr sollt viele Worte meiden,
Gott euch ohnehin versteht.
Gott weiß, ehe ihr es saget,
was euch nottut. Auf ihn schaut,
und nach seinem Willen fraget.
Gott, dem Vater, nur vertraut.